



Niederschrift zur Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe LEADER des Eifelkreises Bitburg-Prüm am 21.11.2017

Sitzungsbeginn: 16.00 Uhr
Sitzungsende: 17.15 Uhr

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

- 29 stimmberechtigte Mitglieder
 - davon: 11 Vertreter öffentlicher Einrichtungen
 - 9 Vertreter der WiSo-Partner
 - 9 Vertreter der Zivilgesellschaft
 - Herr Winandy verließ vor TOP 1 den Saal
- 2 beratende Mitglieder

Anlagen: Anwesenheitsliste; Präsentation

Zu TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2017

Herr Gerhard Thiel, stellvertretender Vorsitzender, begrüßte die Teilnehmer und stellte eingangs die Beschlussfähigkeit fest.

Es wurden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung oder zur Niederschrift zur Sitzung am 28.09.2017 vorgebracht.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 29 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Zu TOP 2.: Information zum Stand der Umsetzung der LILE der LAG Bitburg-Prüm - Jahresbericht 2017 -

Frau Riemann informierte über die umfangreichen Arbeiten im Jahre 2017, den Umsetzungsstand des Aktions- und Kommunikationsplan 2017 und die verschiedenen personellen Veränderungen.

Weiterhin wurde die Mittelbindung nach Handlungsfeldern dargestellt. Bezüglich der ehrenamtlichen Bürgerprojekte berichtete sie in Ergänzung zum vorgelegten Jahresbericht, dass sich kurzfristig bei zwei der ausgewählten Vorhaben Verschiebungen ergeben haben.

Das Vorhaben „PRAKTISCHgut integriert“ vom Verein für Heimatkunde in der VG Neuerburg e. V. sei, so Frau Riemann, nicht in Gänze im Haushaltsjahr 2017 umgesetzt worden. In Abstimmung mit der ADD Trier habe man deshalb für die Finanzierung der Restarbeiten des Projektes Mittel aus der Verpflichtungsermächtigung 2018 bereitgestellt. Das Vorhaben „Erlebnispädagogische Jugendleiterschulung“ in Trägerschaft des Vereins Freunde des Hauses der Jugend Bitburg e. V. werde, entgegen der ursprünglichen Planung, erst im Herbst 2018 umgesetzt.

Des Weiteren skizzierte Frau Riemann den bisherigen Umsetzungsstand des landwirtschaftlichen Wegebaus außerhalb der Flurbereinigung und der Maßnahmen der Bodenordnung.

Zum Förderaufruf der ELER-Verwaltungsbehörde „Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung (GAK 8.0)“ und „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen (GAK 9.0)“ teilte sie mit, dass der Förderaufruf leider keine Resonanz im Gebiet der LAG Bitburg-Prüm gefunden habe. Herr Berscheid stellte in diesem Zusammenhang fest, dass für einen geplanten Förderaufruf 2018 frühzeitig Möglichkeiten der Projektierung mit den Verbandsgemeinden/Stadt Bitburg und den LAG Mitgliedern abgestimmt werden sollten, damit eine Projektumsetzung zeitlich realistisch sei.

Beschlussvorschlag:

Die LAG nimmt den Jahresbericht 2017 zur Kenntnis und genehmigt ihn.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 29 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Zu TOP 3: Aktions- und Kommunikationsplan 2018

Frau Riemann erläuterte den Aktions- und Kommunikationsplan 2018.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem vorgelegten Aktion- und Kommunikationsplans für das Jahr 2018 zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 29 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Zu TOP 4: Festlegung des Termins für einen 5. Projektaufruf incl. Budget

Herr Banz informierte über die Ausgestaltung des 5. Projektaufrufes der LAG Bitburg-Prüm, der im Detail wie folgt aussieht:

- **Mittelbudget** in Höhe von **342.500 €**
 - davon: 215.000 € EU-Mittel
 - 77.000 € Landesmittel (vorbehaltlich der Bereitstellung durch das Land Rheinland-Pfalz)
 - 50.500 € projektunabhängige kommunale Mittel
- **Datum des Aufrufes:** 22.11.2017

- **Einreichungsfrist** für die erforderlichen, bewilligungsreifen Unterlagen (Projektskizzen und Anlagen): 02.02.2018, 12.00 Uhr, (Ausschlussfrist).
- **Stelle für die Einreichung der Anträge** und weitere Auskünfte:
LAG-Geschäftsstelle
Standort – Alte Kaserne
Maria-Kundenreich-Straße 7, 54634 Bitburg/Eifel
Zimmer 1.05 oder 1.06

Postanschrift:
Trierer Straße 1, D-54634 Bitburg

oder per Mail:
Maria Riemann, Tel.: 06561-15 5105, E-Mail: riemann.maria@bitburg-pruem.de oder
Otmar Banz, Tel.: 06561-15 5106, E-Mail: banz.otmar@bitburg-pruem.de
- **Inhalt des Aufrufes:** Projekte, die zur Umsetzung der gesamten LILE beitragen, d.h. sowohl Maßnahmen der Ziffer 19.2 – Förderung der Umsetzung von Vorhaben im Rahmen der LILE oder Maßnahmen der Ziffer 19.3 – Gebietsübergreifende und transnationale Kooperationen gemäß den Verordnungen (EU) Nr. 1303/2013 und Nr. 1305/2013.
- **Besonderer Hinweis:** Die Antragstellung hat für solche Projekte, die im Rahmen des 4. Auswahlverfahrens ausgewählt werden, spätestens 6 Monate nach dem Auswahlbeschluss zu erfolgen. Eine nicht fristgerechte und vollständige Beantragung führt zur Aufhebung des vorhabenbezogenen positiven Auswahlbeschlusses. Die Mittel werden dann wieder für andere Projekte frei gegeben.
- **Datum der voraussichtlichen Projektauswahl:** 19.04.2018

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorschlag der LAG Geschäftsstelle zum 5. Projektauftrag mit dem Mittelbudget in Höhe von insgesamt 342.500 € und den v.g. Fristen sowie Inhalten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 29 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Zu TOP 5: **Evaluierung der ELER-Verwaltungsbehörde durch Online-Befragung der Mitglieder (Datenschutzrechtliche Zustimmung)**

Herr Banz informierte zu den geplanten Erhebungsmethoden im Rahmen der Landes-evaluierung.

Folgende Erhebungsmethoden sollen zur Anwendung kommen:

- Online-Befragung aller LAG-Mitglieder einer LAG, wobei die Kontaktaufnahme unmittelbar durch das lFLS erfolgt.
Damit eine Weitergabe der Kontaktdaten (Angaben zur E-Mail-Anschrift, Telefon und Adresse) seitens der LAG-Geschäftsstelle erfolgen kann, bedarf es aus datenschutzrechtlichen Gründen der Zustimmung eines jeden einzelnen LAG-Mitgliedes.

- Befragung von zehn Schlüsselpersonen aus dem jeweiligen LAG-Gebiet, wobei es sich ausdrücklich nicht um LAG-Mitglieder handeln soll (z.B. Ortsbürgermeister, Projektpartner).

Zur Vereinfachung der Einholung der Einverständnisse wird seitens der Geschäftsstelle vorgeschlagen, dass eine Rückmeldung seitens der einzelnen LAG-Mitglieder bis spätestens 04.12.2017 nur erforderlich ist, wenn eine Weitergabe der Kontaktdaten nicht gewünscht wird. Andernfalls ist die Geschäftsstelle befugt, die Daten weiterzuleiten.

Beschlussvorschlag:

Die Geschäftsstelle wird ermächtigt, für alle LAG-Mitglieder, die bis zum 04.12.2017 nicht ausdrücklich widersprochen haben, die jeweiligen Kontaktdaten für eine Online-Befragung an das Institut für Ländliche Strukturforchung oder die ELER-Verwaltungsbehörde weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 29 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Zu TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung“ Förderung des landwirtschaftlichen Wegebbaus außerhalb der Flurbereinigung (Maßnahme 04c) des Programms EULLE

Herr Wind bat hinsichtlich der Kostenkalkulationen um nähere Erläuterung, da ihm unterschiedliche Höhen bei den Wegebaukosten aufgefallen seien.

Herr Savelkous merkte in diesem Zusammenhang an, dass die geplanten Arbeiten der Wirtschaftswege aufgrund der sehr unterschiedlichen Beschaffenheit der einzelnen Wege teilweise stark variieren und damit auch der erforderliche Kostenumfang sich unterscheiden könne. Im Zuge des Auswahlverfahrens und Förderung der Wirtschaftswege werde das Vergabeverfahren und –recht beachtet.

Zu TOP 6.1: Ortsgemeinde Arzfeld – „Hofstelle Ademes, Hölzchen“

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Arzfeld – Weg „Hofstelle Ademes, Hölzchen“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 28 Ja-Stimmen, davon 17 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (8)].

Herr Zahnen war als Mitglied des Ortsgemeinderates Arzfeld wegen Sonderinteresse auszuschließen.

Zu TOP 6.2: Ortsgemeinde Arzfeld – „Prümerbach/Auf der Kehr“**Beschlussvorschlag:**

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Arzfeld – Weg „Prümerbach/Auf der Kehr“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 28 Ja-Stimmen, davon 17 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (8)].

Herr Zahnen war als Mitglied des Ortsgemeinderates Arzfeld wegen Sonderinteresse auszuschließen.

Zu TOP 6.3: Ortsgemeinden Fleringen/Rommersheim – Kombi Rad-/Wirtschaftsweg**Beschlussvorschlag:**

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinden Fleringen/Wallersheim – Kombi Rad/Wirtschaftsweg** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 29 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Zu TOP 6.4: Ortsgemeinde Gentingen – „Auf dem Heidenkopf“**Beschlussvorschlag:**

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Gentingen – „Auf dem Heidenkopf“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 28 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner (WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)).

Herr Schneider, 1. Beigeordneter der VG Südeifel, war wegen Sonderinteresse auszuschließen.

Zu TOP 6.5: Ortsgemeinde Hüttingen bei Lahr – Ausbau des Wirtschaftsweges „Aufm Wingertgen“**Beschlussvorschlag:**

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Hüttingen bei Lahr – Weg „Aufm Wingertgen“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode

2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 28 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Herr Schneider, 1. Beigeordneter der VG Südeifel, war wegen Sonderinteresse auszuschließen.

Zu TOP 6.6: Ortsgemeinde Kruchten – „Unter der Heide“

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Kruchten – „Unter der Heide“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 28 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner (WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)).

Herr Schneider, 1. Beigeordneter der VG Südeifel war auszuschließen.

Zu TOP 6.7: Ortsgemeinde Utscheid – Ausbau des Wirtschaftsweges „In Alt-utscheid“

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinde Utscheid – Weg „In Altutscheid“** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 27 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Herr Schneider, 1. Beigeordneter der VG Südeifel, und Herr Gansen als Mitglied des Ortsgemeinderates Utscheid, waren wegen Sonderinteresse auszuschließen.

Zu TOP 6.8: Ortsgemeinde Wallersheim – Wirtschaftsweg Wallersheim/Fleringen

Beschlussvorschlag:

Die LAG bestätigt, dass das Vorhaben der **Ortsgemeinden Wallersheim/Fleringen – Wirtschaftsweg Wallersheim/Fleringen** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014 - 2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6. der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 29 Ja-Stimmen, davon 18 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (9) und Zivilgesellschaft (9)].

Zu TOP 7: Bauern in der Eifel

Herr Lenz, Geschäftsführer des Kreisbauernverbandes Bitburg-Prüm e.V., stellte das Ergebnis der Umfrage „Bauern in der Eifel“, die von der Universität Trier durchgeführt wurde, vor. Insbesondere die Erkenntnisse zur ungeklärten Hofnachfolge zahlreicher landwirtschaftlicher Betriebe und der damit gefährdete Fortbestand dieser Betriebe wurden mit Besorgnis zur Kenntnis genommen. Das Ergebnis wurde eingehend von den Mitgliedern der LAG besprochen.

Anmerkung der Geschäftsstelle:

Die Präsentation des Kreisbauernverbandes kann auf der LAG-Homepage unter der Sitzung vom 21.11.2017 eingesehen werden.

Zu TOP 8: Verschiedenes

Frau Riemann bat folgenden Termin für die nächste LAG-Sitzung und das 5. Projektauswahlverfahren vorzumerken. Sie hob hervor, dass der Sitzungsbeginn entgegen der bisherigen Praxis auf 14.00 Uhr festgelegt wurde.

Donnerstag, den 19.04.2018, 14.00 Uhr

Bitburg, den 5. Dezember 2017

gez.

Gerhard Thiel
Stellvertretender Vorsitzender
der LAG Bitburg-Prüm

gez.

Otmar Banz
Protokoll